



## Preise in Sachsen-Anhalt im Mai 2018 durchschnittlich 1,7 Prozent über Vorjahresniveau

**Wie das Statistische Landesamt mitteilte, betrug der Anstieg des Verbraucherpreisindex im Mai 2018 gegenüber dem Vorjahresmonat 1,7 Prozent. Gegenüber dem Vormonat April 2018 stieg das Preisniveau um 0,4 Prozent auf einen Indexstand von 110,9 (2010 = 100).**

Mit 1,7 Prozent Teuerung lag der Wert der Inflationsrate im Mai auf dem bisher höchsten ermittelten Niveau innerhalb der ersten 5 Monate in diesem Jahr. Bis auf den Bereich Post und Telekommunikation waren die Preisentwicklungen überwiegend von Teuerungen gegenüber dem Vorjahr geprägt.

So stieg das Preisniveau für Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke um knapp 3 Prozent. Unter den Produkten, die gewöhnlich mehrfach im Monat erworben werden, verteuerten sich u. a. Obst um 7,7 Prozent, Gemüse um 4,7 Prozent, Molkereiprodukte und Eier um über 5 Prozent, Brot und Getreideerzeugnisse um knapp 2 Prozent. Unverändert beeinflusste die Entwicklung der Butterpreise (+ 30 %) das um 17,6 Prozent gegenüber dem Vorjahrsmonat gestiegene Niveau der Messzahl für Speisefette und Speiseöle stark. Für Zucker, Marmelade, Honig und andere Süßwaren sank das Preisniveau durchschnittlich um knapp ein Prozent.

Ein erfrischendes Bier war im spürbar warmen Mai durchschnittlich 2,4 Prozent teurer als vor einem Jahr. Erfrischungsmixgetränke unter 6 Prozent Alkoholgehalt wurden um über 9 Prozent über dem Vorjahrespreis angeboten.

Deutliche Preissteigerungen im Vergleich zum Mai 2017 wurden für Kraftstoffe (+ 4,6 %) gemessen. Am stärksten stieg das Preisniveau für Dieselkraftstoff (+ 7,2 %), gefolgt von Superbenzin (+ 3,8 %) und Autogas (+ 1,2 %).

Haushaltsenergie (Strom, Gas und andere Brennstoffe) verteuerte sich im Jahresvergleich um 3,5 Prozent in Folge des sehr deutlichen Preisanstiegs für Heizöl einschl. Umlage um knapp 25 Prozent. Das Preisniveau für Strom erhöhte sich um weniger als ein Prozent.

Im Vergleich zum kühleren Vormonat April konnte im Mai u. a. Speiseeis um mehr als 4 Prozent günstiger genascht werden. Auch Mineralwasser (- 1,4 %), Frucht- und Gemüsesäfte (- 0,5 %), Kaffee (- 1,3 %) und auch Säuglings- und Kleinkindernahrung (- 2,3 %) waren durchschnittlich preiswerter als vor einem Monat.

PRESEMITTEILUNG

Merseburger Str. 2  
06110 Halle (Saale)

Tel. 0345 2318-702  
Fax 0345 2318-913

**Internet**  
<http://www.statistik.sachsen-anhalt.de>  
**E-Mail:**  
pressestelle@stala.mi.sachsen-anhalt.de

## Verbraucherpreisindex für Sachsen-Anhalt (2010 = 100) Übersicht Mai 2018

Index Hauptgruppe Gütergruppe	Indexstand	Veränderung gegenüber	
	Mai 2018	April 2018	Mai 2017
	2010 = 100	um Prozent	
<b>Verbraucherpreisindex insgesamt</b>	<b>110,9</b>	<b>0,4</b>	<b>1,7</b>
ohne Heizöl und Kraftstoffe	111,4	0,3	1,4
ohne Nettomieten und Nebenkosten	112,3	0,4	2,0
Waren insgesamt	112,2	0,4	1,9
Verbrauchsgüter	114,6	0,6	3,0
Gebrauchsgüter mit mittlerer Lebensdauer	114,1	-0,3	-0,1
Langlebige Gebrauchsgüter	101,0	-0,2	0,2
<b>01 Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke</b>	<b>119,5</b>	<b>0,3</b>	<b>2,9</b>
Nahrungsmittel	120,2	0,3	3,3
Brot und Getreideerzeugnisse	117,8	0,1	1,7
Molkereiprodukte und Eier	122,0	-1,7	5,2
Speisefette und -öle	150,8	1,5	17,6
Gemüse	116,0	3,7	4,7
Alkoholfreie Getränke	114,5	-0,8	1,0
<b>02 Alkoholische Getränke und Tabakwaren</b>	<b>123,6</b>	<b>0,2</b>	<b>3,3</b>
Alkoholische Getränke	112,2	-0,2	1,8
<b>03 Bekleidung und Schuhe</b>	<b>119,2</b>	<b>-0,5</b>	<b>0,3</b>
Bekleidung	120,4	-0,5	-0,1
Schuhe	114,0	-0,6	1,3
<b>04 Wohnung, Wasser, Strom, Gas und andere Brennstoffe</b>	<b>107,7</b>	<b>0,4</b>	<b>1,3</b>
Wohnungsmieten (einschl. Nebenkosten)	106,4	0,1	0,6
Nettokaltmieten	106,2	0,1	0,7
Wohnungsnebenkosten	107,8	0,2	0,3
Haushaltsenergie	110,5	1,1	3,5
<b>05 Einrichtungsgegenstände für den Haushalt und deren Instandhaltung</b>	<b>104,6</b>	<b>-0,2</b>	<b>0,3</b>
Möbel, Innenausstattung und Einrichtungsgegenstände	102,6	-0,4	0,1
<b>06 Gesundheitspflege</b>	<b>108,7</b>	<b>0,1</b>	<b>1,3</b>
Medizinische Erzeugnisse, Geräte und Ausrüstungen	116,7	0,0	0,9
<b>07 Verkehr</b>	<b>109,4</b>	<b>0,6</b>	<b>2,7</b>
Kraftstoffe	100,3	2,1	4,6
<b>08 Nachrichtenübermittlung</b>	<b>89,2</b>	<b>-0,2</b>	<b>-0,7</b>
<b>09 Freizeit, Unterhaltung und Kultur</b>	<b>110,2</b>	<b>2,1</b>	<b>2,9</b>
Pauschalreisen	106,5	8,5	10,4
<b>10 Bildungswesen</b>	<b>124,1</b>	<b>0,1</b>	<b>1,4</b>
<b>11 Beherbergungs- und Gaststättendienstleistungen</b>	<b>119,6</b>	<b>-0,2</b>	<b>0,3</b>
Beherbergungsdienstleistungen	112,4	-0,7	-1,7
<b>12 Andere Waren und Dienstleistungen</b>	<b>112,9</b>	<b>-0,1</b>	<b>0,7</b>
Versicherungsdienstleistungen	111,2	-0,4	-1,2